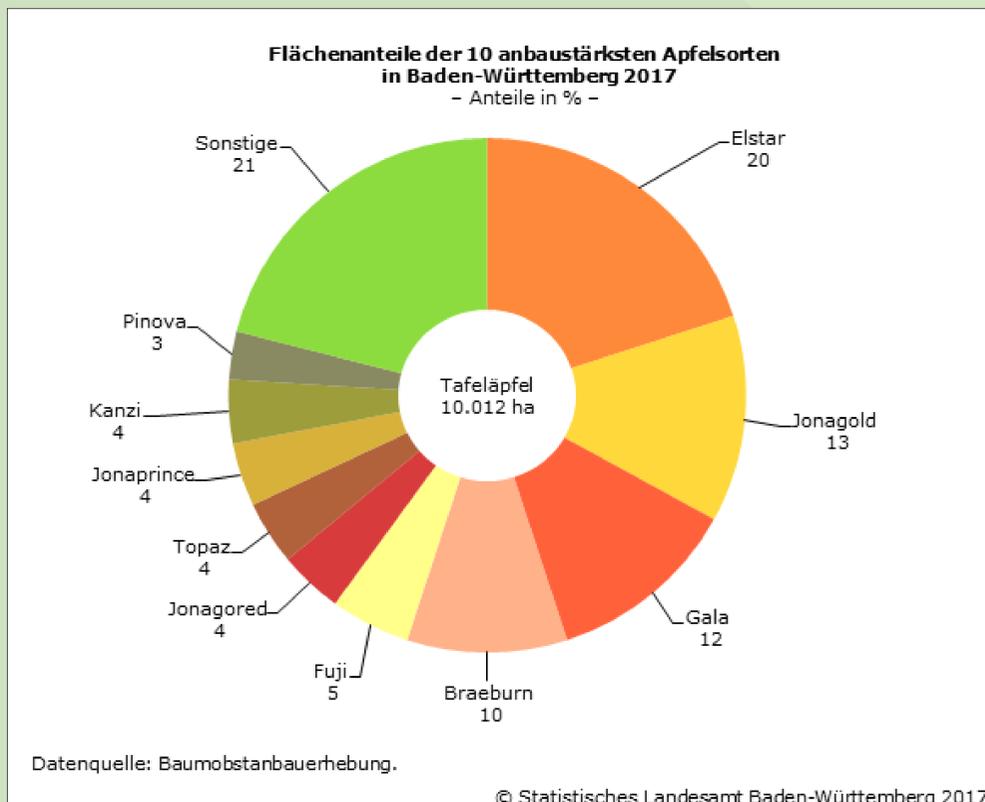


Übersicht:

In Deutschland gab es vor 100 Jahren über 1000 in der Literatur verzeichnete Apfelsorten.

Heute gibt es nur noch wenige Marktsorten, die alle aus folgenden Stammsorten entstanden:

Golden Delicious, McIntosh, Jonathan, Cox Orange, Red Delicious, James Grieve.



Ursachen:

- Ertragsreichere Sorten werden vom Weltmarkt gefördert, regionale Bauern müssen mithalten.
- äußeres Aussehen ist für den Verbraucher meist wichtiger als Geschmack oder Lagerfähigkeit.
- Ernte muss schnell und leicht sein → gleiche Reifezeit ist erwünscht.
- Durch Globalisierung wurden verschiedene wirtschaftlich praktischere Apfelsorten weltweit etabliert und haben regionale Sorten verdrängt.

Folgen:

Inzucht! Unverträglichkeit! Krankheitsanfälligkeit!

„Früher war alles besser!“ Alte Apfelsorten und ihr Potential



Welche Vorteile bringt der Anbau alter Apfelsorten?

- Alte Sorten besitzen natürliche Resistenzen gegen versch. Schädlinge und Pilze.
→ Der Einsatz von Pestiziden wird verringert.
- Viele ältere Apfelsorten sind für Allergiker im Gegensatz zu den aktuellen Marktsorten verträglich.
- Die geschmackliche Vielfalt ist bei alten Apfelsorten größer.

Was kann helfen dem Artenrückgang entgegenzuwirken?

- Kauf von regionalem und saisonalem Streuobst direkt beim Erzeuger.
z.B. sortenreiner Apfelsaft.
- Beim Kauf von Äpfeln nicht nur auf äußerliche Makellosigkeit achten.
- Pflanzung von alten Sorten im eigenen Garten
→ mehrere Veredelungen pro Baum möglich (Familienbaum).

Didaktische Gestaltung:

Besuch außerschulischer Lernorte:

- Baumschule (Veredlungskurs diverser Apfelsorten)
- Streuobstwiesen (Alte Apfelsorten probieren / vergleichen)

Ideen für den Unterricht:

- Apfelkerne pflanzen (Keimversuche)
- Saftherstellung aus verschiedenen Apfelsorten



Quellen

- *Banner, Hans-Joachim (Online publiziert: 2011): Moderne Apfelzüchtung: Genetische Verarmung und Tendenzen zur Inzucht. Vitalitätsverluste erst bei Verzicht auf Fungizideinsatz sichtbar. Online verfügbar unter <https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/s10341-010-0113-4.pdf>, zuletzt geprüft am 02.04.2020.
- *<https://www.kreis-bergstrasse.de/magazin/artikel.php?menuid=2&topmenu=467&artikel=6750>
- *<https://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/2017200>

Bildquellen

- *<https://www.rotenburger-rundschau.de/>
- *<https://www.obst-gemuese.co.at/shop/obst/aepfel/roter-apfel/>

Seminar:

Bildung für nachhaltige Entwicklung gestalten

Dozenten/-innen:
Frau Prof. Dr. Kiehne & Herr Strehle

Studenten: Phillip Nuss & Maximilian Mandel